

BZL Oberfranken 2

ZV Thierstein - FC Kronach

0 : 2 (0:1)

Tore:

0:1	44 min	Böhnlein
0:2	55 min	Engelhardt

Zusch.: 60

SR: Rothlauf – ASV Stübig

ZV: Vosyka, Bauer, Sahin (76. Jesipcuk), Bruna , Ciznar Mi., Bastl L., Prancl, Jon, Bastl P., Ciznar Ma. (58. Koci), Svehla

FC: Keim, Seifert, Bauer, Löffler, Kraus, Sommer, Engelhardt (87. Milich), Böhnlein (91. Ciolka), Madinger, Mayer, Sünkel

gelb: Bruna, Jon (ZV) ; Löffler, Böhnlein

Selten war eine Niederlage so verdient wie diese; der ZV kann sich bei Keeper Vosyka bedanken, daß sie nicht noch höher ausfiel. Der FC war dem Gastgeber in allen Belangen überlegen, der ZV wirkte planlos und fand nie ins Spiel.

Dabei hatte man sich für das erste Heimspiel in diesem Jahr so viel vorgenommen, druckvoll mit einem früher Treffer wollte man es den Gästen zeigen; aber es lief genau umgekehrt.

Der FC begann wie die Feuerwehr, bereits nach drei Minuten hatten Madinger und Böhnlein zwei Torchancen, Vosyka mußte sein ganzes Können aufbieten. Nach gut 20 Minuten konnten die Thiersteiner zumindest etwas am Spiel teilnehmen, doch Zählbares sprang nicht heraus. Zu viele hohe Bälle nach vorne, meist durch die Mitte, brachten keinen Schwung. Das Flügelspiel fand nicht statt, Bauer auf der rechten Seite hätte auch die Fenster im Vereinsheim putzen können. Kurz vor dem Pausenpfeiff wurden die Gäste dann belohnt, einen direkten Freistoß zirkelte Böhnlein am rechten Pfosten vorbei ins Netz.

Auch nach dem Seitenwechsel das gleiche Bild, in der 50. hätte Sommer den zweiten Treffer erzielen können, doch anstatt auf den völlig freistehenden Böhnlein spielte er das Leder in die Arme des Keepers. Fünf Minuten später war es dann soweit – nach einem der vielen Ballverluste im Mittelfeld - Prancl „schlief“ – folgte ein Blitzangriff der Kronacher, die ZV Abwehr war zu langsam und Engelhardt verwandelte eiskalt.

Der ZV hatte in der 80.!! Minute die erste Torchance, TW Keim parierte mit einem Superreflex.

Fazit: ein Komplettausfall der Leistungsträger des ZV, der FC erteilte dem ehemaligen Titelaspiranten eine Lektion.

SR Rothlauf hätte mit den Verwarnungen früher beginnen können, machte aber ansonsten mit seinem Team einen guten Eindruck.

Claudia Jena